



bringt's auf den Punkt

14.02.2012

Antrag : Brunnen an der Erasmus-Kittler-Schule

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Brunnen an der Erasmus-Kittler-Schule in der Mornewegstraße wird so rechtzeitig saniert, dass er mit Abschluss der Sanierung der Schulgebäude ebenfalls wieder in Betrieb gehen kann.

Begründung:

Der von Peter Weiß (1916 – 1982) geschaffene Brunnen, bestehend aus einer senkrechten zweischaligen Natursteinwand mit Skulpturen und Wasserspeiern und einem rechteckigen Becken liegt seit Jahren trocken.

Zwischen den Wandplatten hat sich ein Wildstrauch entwickelt, dessen Wurzeln die Platten bereits deutlich sichtbar aus der Senkrechten gedrückt haben. In Selbsthilfe haben Bürger vor etwa zwei Jahren diesen Strauch abgesägt um eine weitere Zerstörung zumindest zu stoppen.

Da der Brunnen einerseits in der Liste der von IDA übernommenen Brunnen fehlt (Magistratsvorlage 2007/0162), er andererseits aber auch nicht auf dem Schulgrundstück, sondern auf dem Straßengrundstück steht, gehen wir davon aus, dass er auch nicht vom Sanierungsprogramm für die Schule erfasst ist. Wie auch immer:

Zur Feier der gelungenen Sanierung der Schulgebäude, von deren ersten positiven Ergebnissen sich die Ausschüsse am 31.01.2012 ein Bild machen konnten, sollte der Brunnen, der vermutlich seinerzeit bei der Errichtung der Schule als „Kunst am Bau“ mit angelegt wurde, wieder sprudeln.

Stadtverordnete Erich Bauer – Wolfgang Heinz – Helmut Klett